

#### Pfarrerin nicht beschuldigt

Laudenbach. Rosemarie Schwarz fühlt sich falsch wiedergegeben. Sie hatte am Dienstag am Ende einer außerordentlichen Gemeindeversammlung der evangelischen Gemeinde zur Innenrenovierung der Kirche mit einem Beitrag für deutlichen Missfallensbekundungen der Teilnehmer gesorgt. Dabei ging es auch um die frühere Tätigkeit von Pfarrerin Birgit Risch in der aufgelösten Lukaskirche in Weinheim. Schwarz legt dabei Wert auf die Feststellung, dass sie der Laudenbacher Pfarrerin nicht unterstellt habe, diese habe die Lukaskirche dem Erdboden gleichgemacht, wie wir geschrieben hatten. Auch das seinerzeit in der Lukaskirche gesungene Protestlied gegen die Auflösung der Kirchengemeinde: „Sie ziehen ihren Plan durch“, das sie auf Laudenbach umgetextet und am Dienstag versucht hatte, vorzutragen, habe sich nicht auf die Geistliche bezogen, teilt sie mit. Schwarz sagte laut Redemanuskript: „Frau Risch hat Ähnliches wie bei uns schon in der Lukaskirche in Weinheim durchgezogen, wobei die Kirche dort nicht nur entrümpelt wurde, sondern gleich dem Erdboden gleich gemacht wurde.“ In dem auf Laudenbacher Verhältnisse umgetexteten Lied heißt es: „Sie ziehen ihren Plan durch. Die Pfarrerin samt KGR (Kirchengemeinderat) meint: alles muss hier raus.“ maz